

# RS Vfgh 2011/12/15 G182/09 ua - G290/09 ua, G61/10 ua, G77/10

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.12.2011

## Index

L9 Sozial- und Gesundheitsrecht

L9440 Krankenanstalt, Spital

## Norm

KAKuG §3 Abs2 lita

Bgld KAG 2000 §5 Abs3 Z1

Krnt KAO 1999 §9 Abs2 lita

Nö KAG 1974 §5 Abs1, Abs2, Abs3, Abs7, §6 Abs1, §8 Abs1, Abs5, §11 Abs1

Oö KAG 1997 §5 Abs1, Abs2

Sbg KAG 2000 §7 Abs1 lita, §14 Abs2

Stmk KAG 1999 §3 Abs2, Abs3

Tir KAG §3a Abs2 lita, Abs7

Wr KAG 1987 §4 Abs2 lita, §7 Abs2

1. KAKuG § 3 heute
2. KAKuG § 3 gültig ab 01.01.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 191/2023
3. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2020 bis 31.12.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 13/2019
4. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2020 bis 15.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2018
5. KAKuG § 3 gültig von 16.01.2019 bis 31.12.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 13/2019
6. KAKuG § 3 gültig von 18.01.2017 bis 15.01.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 26/2017
7. KAKuG § 3 gültig von 24.02.2016 bis 17.01.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 3/2016
8. KAKuG § 3 gültig von 24.05.2013 bis 23.02.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 81/2013
9. KAKuG § 3 gültig von 19.08.2010 bis 23.05.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2010
10. KAKuG § 3 gültig von 17.12.2009 bis 18.08.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 124/2009
11. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2006 bis 16.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/2005
12. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2005 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 179/2004
13. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2005 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2001
14. KAKuG § 3 gültig von 31.12.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 179/2004
15. KAKuG § 3 gültig von 10.01.2001 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 5/2001
16. KAKuG § 3 gültig von 01.01.2001 bis 09.01.2001 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 751/1996
17. KAKuG § 3 gültig von 31.12.1996 bis 31.12.2000 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 751/1996

## Leitsatz

Abweisung von Anträgen des Verwaltungsgerichtshofes auf Aufhebung landesgesetzlicher Ausführungsbestimmungen über die Bedarfsprüfung für selbständige Ambulatorien im Hinblick auf die mit Erkenntnis festgestellte Verfassungsmäßigkeit der grundsatzgesetzlichen Bestimmung des KAKuG

### **Rechtssatz**

Abweisung der Anträge des VfGH auf Aufhebung des §3 Abs2 lita Stmk KAG 1999, LGBl 66, des §3 Abs3 Stmk KAG 1999 idF LGBl 145/2006 und des §5 Abs1 Z1 Oö KAG 1997, LGBl 132, sowie Feststellung der Verfassungswidrigkeit (in eventu Aufhebung) des §5 Abs2 erster Satz Oö KAG 1997 idF LGBl 99/2005. Abweisung der Anträge des VfGH auf Aufhebung des §3 Abs2 lita Stmk KAG 1999, LGBl 66, des §3 Abs3 Stmk KAG 1999 in der Fassung Landesgesetzblatt 145 aus 2006, und des §5 Abs1 Z1 Oö KAG 1997, LGBl 132, sowie Feststellung der Verfassungswidrigkeit (in eventu Aufhebung) des §5 Abs2 erster Satz Oö KAG 1997 in der Fassung Landesgesetzblatt 99 aus 2005,.

Die angefochtenen Normen entsprechen den grundsatzgesetzlichen Vorgaben des §3 Abs2 lita KAKuG idF BGBl I 155/2005, von denen der VfGH im E v 06.10.11, G41/10 ua, ausgesprochen hat, dass sie nicht verfassungswidrig sind, weil die durch das Urteil des EuGH im Fall Hartlauer verursachte Inländerdiskriminierung auf Grund des öffentlichen Interesses an einer geordneten Krankenanstaltenplanung vorübergehend sachlich gerechtfertigt und insoweit hinzunehmen ist. Die angefochtenen Normen entsprechen den grundsatzgesetzlichen Vorgaben des §3 Abs2 lita KAKuG in der Fassung Bundesgesetzblatt Teil eins, 155 aus 2005, von denen der VfGH im E v 06.10.11, G41/10 ua, ausgesprochen hat, dass sie nicht verfassungswidrig sind, weil die durch das Urteil des EuGH im Fall Hartlauer verursachte Inländerdiskriminierung auf Grund des öffentlichen Interesses an einer geordneten Krankenanstaltenplanung vorübergehend sachlich gerechtfertigt und insoweit hinzunehmen ist.

Fristgerechte "Sanierungswirkung" durch die Neuregelung mit dem BG zur Stärkung der ambulanten öffentlichen Gesundheitsversorgung, BGBl I 61/2010; Einräumung einer (weiteren) Frist von sechs Monaten durch den Bundesgrundsatzgesetzgeber für die Ausführung der - ebenfalls abgeänderten - Bestimmungen des KAKuG daher bedeutungslos. Fristgerechte "Sanierungswirkung" durch die Neuregelung mit dem BG zur Stärkung der ambulanten öffentlichen Gesundheitsversorgung, Bundesgesetzblatt Teil eins, 61 aus 2010,; Einräumung einer (weiteren) Frist von sechs Monaten durch den Bundesgrundsatzgesetzgeber für die Ausführung der - ebenfalls abgeänderten - Bestimmungen des KAKuG daher bedeutungslos.

Ebenso G290/09 ua, E v 15.12.11, hins von Bestimmungen des Nö KAG 1974 (§5 Abs2, Abs3 und §6 Abs1 idF LGBl 9440-0, §5 Abs1 idF LGBl 9440-8, §5 Abs7 idF LGBl 9440-11, §5 Abs1 idF LGBl 9440-28, §8 Abs1 lita idF LGBl 9440-25 und LGBl 9440-26, §8 Abs5 idF LGBl 9440-3 und §11 Abs1 idF LGBl 9440-3). Ebenso G290/09 ua, E v 15.12.11, hins von Bestimmungen des Nö KAG 1974 (§5 Abs2, Abs3 und §6 Abs1 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-0, §5 Abs1 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-8, §5 Abs7 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-11, §5 Abs1 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-28, §8 Abs1 lita in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-25 und Landesgesetzblatt 9440-26, §8 Abs5 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-3 und §11 Abs1 in der Fassung Landesgesetzblatt 9440-3).

Weiters G61/10 ua, E v 15.12.11, hins von Bestimmungen des Wr KAG 1987 (§4 Abs2 lita idF LGBl 16/2007, §7 Abs2), des Sbg KAG 2000 (§7 Abs1 lita idF LGBl 112/2006, §14 Abs2 idF LGBl 91/2005), des Tir KAG (§3a Abs2 lita idF LGBl 82/1995, §3a Abs7 idF LGBl 70/2001) und der Krnt KAO 1999 (§9 Abs2 lita idF LGBl 61/2008). Weiters G61/10 ua, E v 15.12.11, hins von Bestimmungen des Wr KAG 1987 (§4 Abs2 lita in der Fassung Landesgesetzblatt 16 aus 2007, §7 Abs2), des Sbg KAG 2000 (§7 Abs1 lita in der Fassung Landesgesetzblatt 112 aus 2006, §14 Abs2 in der Fassung Landesgesetzblatt 91 aus 2005,), des Tir KAG (§3a Abs2 lita in der Fassung Landesgesetzblatt 82 aus 1995, §3a Abs7 in der Fassung Landesgesetzblatt 70 aus 2001,) und der Krnt KAO 1999 (§9 Abs2 lita in der Fassung Landesgesetzblatt 61 aus 2008,).

She auch G77/10, E v 15.12.11: Keine Verfassungswidrigkeit des §5 Abs3 Z1 Bgld KAG 2000 idF LGBl 82/2005; Anlassfall B174/10, B v 15.12.11, Ablehnung der Beschwerdebehandlung. She auch G77/10, E v 15.12.11: Keine Verfassungswidrigkeit des §5 Abs3 Z1 Bgld KAG 2000 in der Fassung Landesgesetzblatt 82 aus 2005,; Anlassfall B174/10, B v 15.12.11, Ablehnung der Beschwerdebehandlung.

### **Entscheidungstexte**

- G 182/09 ua  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 15.12.2011 G 182/09 ua
- G 290/09 ua  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 15.12.2011 G 290/09 ua

- G 61/10 ua  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 15.12.2011 G 61/10 ua
- G 77/10  
Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 15.12.2011 G 77/10

**Schlagworte**

Krankenanstalten, Ambulatorien, Bedarfsprüfung, Grundsatz- und Ausführungsgesetzgebung, EU-Recht, Sanierung, VfGH / Sachentscheidung Wirkung, VfGH / Anlassfall, VfGH / Anlassverfahren

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:2011:G182.2009

**Zuletzt aktualisiert am**

21.09.2012

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, <http://www.vfgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)